

Weltklasse!

OHNE BILDUNG KEINE ZUKUNFT

4 Millionen anerkannte Flüchtlinge zwischen 5 und 17 Jahren weltweit können nicht zur Schule gehen.
Tun wir gemeinsam etwas dagegen!

Unsere
Mitmachaktion für
Weltbürger*innen - in
der Schule und darüber
hinaus - läuft bis zum
31.12.2019.



GLOBALE
**BILDUNGS-
KAMPAGNE**

ZIEL DER WELTKLASSE!-AKTION

„Ich will zur Schule gehen, viele Bücher lesen. Ich will spielen.“

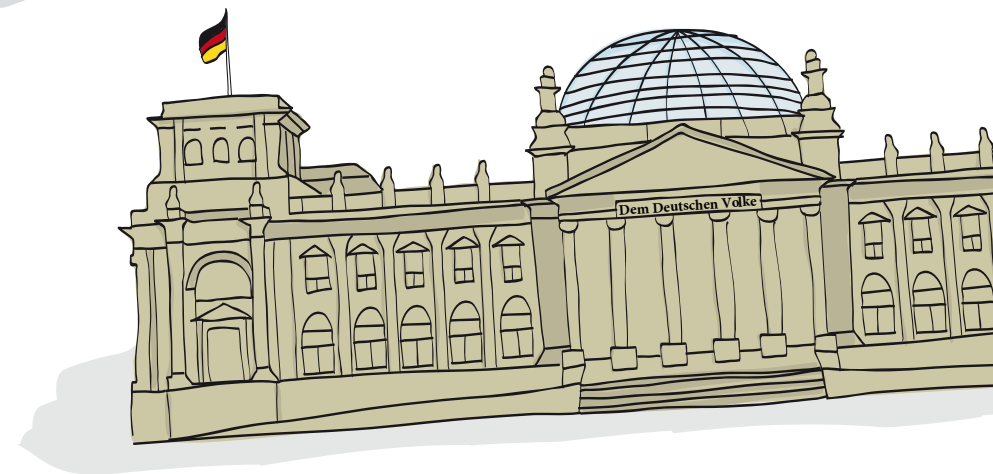
Rohingya-Mädchen, 10, Bangladesch

BEI DER WELTKLASSE!-AKTION GEHT ES DARUM, DIE POLITIK ZUM HANDELN AUFZUFORDERN.

Als eines der reichsten Länder der Welt, als ein führendes Land der Europäischen Union und Teil der G7 und G20 kann Deutschland eine Menge tun, um das Recht auf Bildung von Geflüchteten, Vertriebenen, Asylsuchenden und Migrant*innen weltweit zu schützen und ihre Bildungschancen zu fördern.

Unsere Bundesregierung kann

- gute, inklusive, gebührenfreie Bildung zu einem Schwerpunkt ihrer internationalen Zusammenarbeit machen;
- die Zusammenarbeit verbessern zwischen dem Auswärtigen Amt (AA), das für die humanitäre Hilfe zuständig ist, und dem Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ), das für die Entwicklungszusammenarbeit verantwortlich ist;
- mehr Geld zur Verfügung stellen, indem sie z. B.
 - acht Prozent der humanitären Hilfe für Bildung ausgibt;
 - zehn Prozent der Mittel in der Entwicklungszusammenarbeit für Grundbildung bereitstellt;
 - 50 Millionen Euro jährlich zur Initiative Education Cannot Wait beisteuert, die Bildungschancen in Krisen- und Konfliktregionen schafft;
 - 100 Millionen Euro jährlich für die Globale Bildungspartnerschaft (GPE) bereitstellt, die einzige Initiative zur Förderung von Grundbildung weltweit.



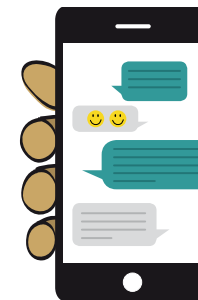
Hinweis zum Titelfoto: Auf den Fotos sieht man Yasin (oben links), Muzoon (oben rechts), Schülerinnen aus Nigeria (Mitte) und Eric (unten). Ihre Geschichten werden im Begleitmaterial zur Aktion „Weltklasse! Ohne Bildung keine Zukunft“ vorgestellt. Bilder und Geschichten stammen von unseren Mitgliedsorganisationen Christoffel-Blindenmission (cbm), UNICEF und Plan.

DIE WELTKLASSE!-AKTION IM KLASSENZIMMER

Smartphones sind für Menschen, die unter großem Risiko ihre Heimat verlassen, nicht nur eine wichtige Verbindung zu Freunden und Familien, sondern auch ein wichtiges Werkzeug, um sich auf dem Weg und in den Transit- und Aufnahmeländern zurechtzufinden.

Unser Aktionsvorschlag lautet daher in diesem Jahr:

SMARTPHONE-BOTSCHAFTEN ERSTELLEN



Tragt eure Bildungsbotschaften an eure Wahlkreisabgeordneten in das beiliegende Smartphone-Plakat ein.

Hinweis:

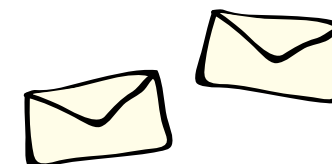
Unter www.bildungskampagne.org/materialbestellung können weitere Plakate bestellt werden.

BOTSCHAFTEN AN WAHLKREISABGEORDNETE ÜBERGEBEN

Eine ausführliche Beschreibung, wie ihr eure Wahlkreisabgeordneten ausfindig macht, in den Unterricht einladet und das Gespräch vorbereitet, findet ihr in unserem Leitfaden „So trifft ihr eure Bundestagsabgeordneten“, den es auch in Leichter Sprache gibt. Die Leitfäden und alle anderen Aktionsmaterialien könnt von dieser Webseite www.bildungskampagne.org/ohne-bildung-keine-zukunft herunterladen.



Wahlweise könnt ihr das Botschaften-Smartphone auch per Post oder als Foto per E-Mail oder über soziale Netzwerke an die Abgeordneten senden. Oder eine Videobotschaft erstellen. Hauptsache, die Botschaft kommt an.



WEITERSAGEN

Berichtet über den Besuch der Abgeordneten auf eurer Schulhomepage, in sozialen Netzwerken oder fragt die Redaktion eurer Lokalpresse, ob sie einen Artikel dazu veröffentlicht.



Erzählt auch euren Mitschüler*innen, Freund*innen und Familienmitgliedern davon. Öffentlichkeit schafft Bewusstsein.

DAS WELTKLASSE!-SIEGEL

Wenn ihr eure Bildungsbotschaften an die Abgeordneten aus eurem Wahlkreis übergeben habt, könnt ihr euch für das **Weltklasse!-Siegel 2019** bewerben. Damit zeigt ihr, dass ihr eine Schule seid, die sich für das Recht auf Bildung aller Menschen weltweit einsetzt. Sendet dazu bitte spätestens bis zum **31. Dezember 2019** eine kurze Dokumentation über eure Aktionsteilnahme an info@bildungskampagne.org.



TEILNAHME AN DER WELTKLASSE!-AKTION

Die Aktion kann grundsätzlich mit Schüler*innen aller Klassenstufen durchgeführt werden. Dieses Material wurde allerdings mit Teilnehmenden zwischen 13 und 18 Jahren im Hinterkopf erstellt. Auf Seite 10 und 11 haben wir eine Materialsammlung mit Bezug zum Thema zusammengestellt, die alle Klassenstufen abbildet.

- 1. LERNEN**
 - a. Das Recht auf Bildung verstehen.
 - b. Die Bildungssituation in Ländern des Globalen Südens kennenlernen.
- 2. BEWERTEN**
 - a. Die Gründe für ungleiche Bildungschancen weltweit erkennen und beurteilen.
 - b. Eine eigene Haltung dazu entwickeln.
 - c. Handlungsoptionen kennenlernen und abwägen.
- 3. HANDELN**
 - a. Botschaften an die Bundestagsabgeordneten aus dem Wahlkreis erstellen.
 - b. Die Abgeordneten in den Unterricht einladen und die Botschaften präsentieren.
Wahlweise können sie auch per Post, E-Mail, WhatsApp, Video usw. übermittelt werden.



© Mike Auerbach/ Globale Bildungskampagne

EIN LEBEN MIT UND OHNE BILDUNG



HINWEIS FÜR LEHRKRÄFTE

Sehen Sie sich gemeinsam mit den Schüler*innen das beiliegende Poster mit dem Mädchen an, das vor einer Überflutung fliehen muss und nun vor zwei Lebensentwürfen steht – einem mit und einem ohne Bildung. Sie können folgende Fragen und Aufgaben dazu stellen:

- 1.** Beschreibt, was ihr auf dem Poster seht.
- 2.** Überlegt, worin sich die beiden Lebenswege voneinander unterscheiden. Welcher Weg scheint euch der bessere zu sein?
- 3.** Was würde es für euch persönlich bedeuten, wenn ihr plötzlich nicht mehr zur Schule gehen könntet? Was würde euch besonders fehlen? Und was würde das für eure Zukunft bedeuten?
- 4.** Was könnte/müsste getan werden, damit das Mädchen, das nicht mehr zur Schule gehen kann, später doch die gleichen Chancen hat wie das Mädchen, das zur Schule gehen kann?
- 5.** Was möchtet ihr tun, wenn ihr erwachsen seid? Was sind eure Träume? Könnt ihr sie erreichen, ohne zur Schule zu gehen?



EIN LEBEN MIT UND OHNE BILDUNG – HINWEIS FÜR LEHRKRÄFTE



HINWEIS FÜR
LEHRKRÄFTE

ARBEITEN MIT BIOGRAFIEN

Mit unserem Aktionspaket erhalten Sie vier Biografien auf Plakaten in jeweils zehnfacher Ausführung. Jede Geschichte ist zweimal darauf enthalten: einmal in einfacher Sprache für Grundschule und Menschen, die sie so besser verstehen, und einmal in regulärer Sprache für SEK I und höher.

Teilen Sie die Klassen in Gruppen auf, indem Sie jede*n Schüler*in eine Geschichte ziehen lassen. Die Schüler*innen, die dieselbe Geschichte gezogen haben, bilden jeweils eine Gruppe. Stellen Sie z. B. die folgenden Aufgaben:

- 1.) Finde die Mitschüler*innen, die dieselbe Geschichte gezogen haben wie du, und kommt in einer Kleingruppe zusammen.
- 2.) Lest den Text und diskutiert in eurer Kleingruppe die folgenden Fragen:

Von wem handelt der Text?
(Findet so viele Informationen zur Person heraus wie möglich: Name, Alter, Geschlecht, Herkunft usw.)

Welche Folgen hatte das Geschehene auf die Bildungschancen der Person?



Was ist der Person passiert?

Stelle dir vor, du wärst in der Situation der Person: Wie würdest du dich fühlen?

- 3.) Haltet eure Diskussionsergebnisse auf einem Flipchart-Papier fest, damit ihr sie euren Mitschüler*innen präsentieren könnt.

- 4.) Präsentiert die Ergebnisse euren Mitschüler*innen und den Bundestagsabgeordneten aus eurem Wahlkreis, wenn sie euch in der Schule besuchen kommen.

BILDUNGSCHANCEN IN ZAHLEN

Bildung ist ein Menschenrecht, das zu vielen Menschen weltweit verwehrt bleibt. Vertiefende Informationen sowie Übungen zum Recht auf Bildung allgemein gibt es auf

www.bildungskampagne.org.

Die aktuellsten Daten zum Thema präsentieren der neue Weltbildungsbericht der UNESCO „**Migration, Flucht, Bildung – Brücken bauen statt Mauern**“ (bit.ly/2FEOCaU), der Bericht „**Turn the Tide – Refugee Education in Crisis**“ des UNHCR (bit.ly/2GkgGij) sowie die UNICEF-Studie „**Education Uprooted. For every migrant, refugee and displaced child, education**“ (uni.cf/2DCnDrG).

Es gibt **87 Millionen** Vertriebene auf der Welt: 25 Millionen Geflüchtete, drei Millionen Asylsuchende, 40 Millionen Binnenvertriebene aufgrund von Konflikten und 19,9 Millionen Binnenvertriebene aufgrund von Naturkatastrophen.¹

Die Zahl internationaler Migrant*innen hat sich von 93 Millionen im Jahr 1960 auf **258 Millionen 2017 erhöht**. Ihr Anteil betrug 3,4 Prozent im Jahr 2017. 1960 lag der Anteil bei 2,7 Prozent.²

Von den **19,9 Millionen Geflüchteten**, die vom UNHCR betreut werden, sind 7,4 Millionen im Schulalter. 4 Millionen der schulpflichtigen Kinder und Jugendlichen können nicht zur Schule gehen.³

Mangelnde Alphabetisierung in der Erstsprache macht das Erlernen einer Zweitsprache viel schwieriger: Es kann **achtmal länger** dauern, wenn die Lernenden keine oder nur wenig formale Bildung genossen haben.⁷

Auch die Erfahrungen, die Kinder auf der Flucht machen, wirken sich auf ihre Bildungssituation aus: Nur etwa **23 Prozent der Kinder** mit von einem Trauma ausgelösten Depressionen besuchen die Schule.⁵

Eine Behinderung zu haben kann Bildungschancen beträchtlich verringern. Von den afghanischen geflüchteten Kindern in Pakistan, die Schwierigkeiten beim Laufen haben, erhalten laut einer Studie **weniger als ein Drittel** Zugang zu Bildung.⁴

Die humanitäre Hilfe für Bildung müsste um das Zehnfache steigen, nur um die grundlegendsten Bildungsbedürfnisse der Kinder zu decken.⁶

¹ UNESCO (2018), Global Education Monitoring Report 2019, Building bridges, not walls, S. 54.

² UNESCO 2018, S. 34.

³ <https://www.unhcr.org/education.html>, abgerufen ab 12.02.2019, 17:17 Uhr.

⁴ Making Rights to Education Real for Refugees with Disabilities. Paper commissioned for the 2019 Global Education Monitoring Report, Migration, displacement and education: Building bridges, not walls, S. 13.

⁵ ebd.

⁶ UNESCO 2018, S. 249.

⁷ UNESCO 2018, S. 178.

GRUNDSCHULBESUCHE

92%

aller Kinder weltweit
gehen zur Schule.

KINDER
WELTWEIT

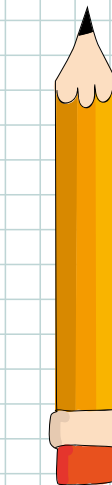
61%

der geflüchteten Kinder
gehen zur Schule.

KINDER
AUF DER
FLUCHT

Fast zwei Drittel der
geflüchteten Kinder,
die zur Grundschule
gehen, schaffen es
nicht in die
Sekundarstufe.

61%



Besuch der
Grundschule

23%



Besuch der
Sekundarstufe

BESUCH DER SEKUNDARSTUFE

92%

aller Kinder weltweit



23%

aller geflüchteten Kinder



KINDER SIND NICHT BLOß ZAHLEN

31

Millionen Kinder sind 2015
in andere Länder migriert.



10

Millionen Kinder
sind geflüchtet.



Genauso viele Mädchen
wie Jungen überqueren
Grenzen.



1

Million der geflüchteten
Kinder suchten Asyl.



17

Millionen Kinder wurden intern vertrieben
aufgrund von Gewalt und Konflikten.



EMPFEHLUNGEN FÜR VERTIEFENDE UNTERRICHTSMATERIALIEN ZU DEN THEMEN FLUCHT, MIGRATION UND VERTREIBUNG

Die Weltklasse!-Aktion lässt sich besonders einfach in den Unterricht integrieren, wenn Sie bereits ein Projekt im selben Themenfeld (Migration, Flucht, Kinderrechte, Globaler Süden) an der Schule haben. Herr Koch, stellvertretender Schulleiter an der Oberschule Badenhausen, schildert hier (bit.ly/2uUMLU) seine Erfahrungen mit der Weltklasse!-Aktion im Rahmen des Haiti-Partner-schulprojekts an seiner Schule.

Es gibt viele Möglichkeiten, die Aktion thematisch ein-zubinden. Wir haben hier eine Sammlung an ergänzenden und vertiefenden Materialien zu den Themen Migration und Flucht sowie Recht auf Bildung zusammengestellt.

MATERIALIEN IN LEICHTER SPRACHE

Recht auf Bildung für alle Kinder, Henrik Cremer Hrsg.: Deutsches Institut für Menschenrechte (bit.ly/2D3iREB)

Eine sehr interessante Ressource, die nicht nur das Recht auf Bildung in Leichter Sprache erklärt, sondern auch die Bildungssituation von Menschen beleuchtet, die ohne Papiere oder illegalisiert in Deutschland leben.

Wir mittendrin! Flucht und Asyl in Leichter Sprache.

Caritasverband für die Diözese Augsburg e. V. (bit.ly/2UTxaWp)

Im Rahmen dieses Projekts ist eine umfangreiche Bro-schüre entstanden, die nicht nur Flucht und Fluchtur-sachen erklärt, sondern auch Geflüchtete selbst zu Wort kommen lässt – alles in Leichter Sprache. Zudem gibt es Clips zum Thema, die Sie ebenfalls interessieren könnten.

Einfach Politik – Flucht und Asyl. Bundeszentrale für politische Bildung

(bit.ly/2GfmOXx)

Dieses Online-Heft, das auch als pdf heruntergeladen werden kann, erklärt in Leichter Sprache, was man unter dem Begriff Flüchtling versteht, warum Geflüchtete nach Deutschland kommen und welche Auswirkungen der Anstieg der Zahl Geflüchteter im Jahr 2015 auf die deutsche Gesellschaft hatte.

AB KLASSE 4

Flucht und Migration, Klassen 4–12, Kindernothilfe (bit.ly/2inGWsT)

Dieses umfangreiche Unterrichtsmaterial ist in vier Bausteine untergliedert. Gerade der erste bietet sehr gute Einstiegsübungen in das Thema Flucht und Migration, die sich auch für jüngere Klassen eignen.

AB KLASSE 7

Fluchtursachen verstehen – Geflüchtete willkommen heißen.

Forum Ziviler Friedensdienst (forumZFD) (bit.ly/2VGUHav)

Eine gute Ressource für all diejenigen, die sich im Rahmen ihrer Beteiligung an der Weltklasse!-Aktion näher mit Fluchtursachen auseinandersetzen möchten. Konsequently eingebettet in globale Zusammenhänge bietet die Bro-schüre vielfältige Unterrichtsmethoden sowie erhellende Fakten zur Frage „Was haben die Ursachen von Flucht mit uns zu tun?“. Besonders beeindruckend sind die fünf Biografien unbegleiteter minderjähriger Geflüchteter, von denen vier einen konkreten Bildungsbezug haben und sich sehr gut für die Teilnahme an der Weltklasse!-Aktion eignen.

AB 14 JAHREN

Lernen über Migration und Menschenrechte.

Flüchtlinge gestern – Flüchtlinge heute.

Landeszentrale für politische Bildungsarbeit Berlin (bit.ly/2UQqKHR)

Wenn Sie die Teilnahme an der Weltklasse!-Aktion dazu nutzen wollen, sich das Thema Flucht und Migration mit Ihren Schüler*innen von der Pike auf zu erarbeiten, ist dies IHR Material. Hier werden alle grundlegenden Be-griffe rund ums Thema geklärt. Was unterscheidet Flucht und Migration und welche Zusammenhänge gibt es? Welche Rechte hat ein Flüchtling? Wie läuft ein Asylver-fahren ab? Dabei wird die Thematik sowohl in die inter-nationalen als auch in die historischen Kontexte einge-bunden. Vor allem die Geschichte des 24-jährigen Tomas zeigt eindrucksvoll, welchen Gefahren und Menschen-rechtsverbrechen Geflüchtete ausgesetzt sind.

EMPFOHLEN AB KLASSE 10

Wir sind hier – Was unsere Kolonialvergangenheit mit Flucht und Migration zu tun hat.

AfricAvenir International e. V.

(bit.ly/2lgO3Vb)

Eine spannende Perspektive auf das Thema Flucht und Migration bieten die Kolleg*innen von AfricAvenir. An der Schnittstelle zwischen Kolonialismus, Nation und Rassis-mus nähert sich dieses Material dem Thema Migration und Flucht zunächst aus historischer Sicht, richtet den kritischen Blick dabei auf (post)koloniale Machtstruk-turen und macht diese für Schüler*innen sichtbar.

Zahlen und Fakten:

Globalisierung – Flucht und Vertreibung

(bit.ly/2KHZqqU)

Dieser aktuelle Clip der Bundeszentrale für politische Bildung (bpb) gibt einen breiten Überblick über die vom Hohen Kommissar der Vereinten Nationen für Flücht-linge (UNHCR) erhobenen aktuellen Zahlen zu Flucht und Vertreibung. Für den Unterricht eignet er sich vor allem in höheren Jahrgangsstufen, da er die Zahlen relativ trocken (animierte Kuchendiagramme usw.) präsentiert. Er bietet auch einen guten Einstieg, um die unterschied-lichen Kategorien von Vertriebenen (Geflüchtete, Ver-triebene, Asylbewerber usw.) zu besprechen.

IMPRESSUM

HERAUSGEBER

Die in der Globalen Bildungskampagne in Deutschland zusammengeschlossenen Organisationen.

AUTORINNEN

Maren Jesaitis, Pia Viebrock

REDAKTION

Lydia Berneburg (UNICEF), Veronika Hilber (cbm), Carolin Runte (cbm)

LAYOUT UND ILLUSTRATION

Rebecca Hildenhagen, www.rifkahn.com

LEKTORAT

TextSchleiferei

ÜBERSETZUNG IN EINFACHE SPRACHE

capito Berlin

ÜBER UNS

Die Globale Bildungskampagne ist die deutsche Koalition der Global Campaign for Education, einer weltweiten Bewegung aus NGOs und Bildungsgewerkschaften. Gemeinsam setzen wir uns für gute, gebührenfreie Bildung für alle ein.

KONTAKT

Globale Bildungskampagne

c/o Oxfam Deutschland e. V.

Am Kölnischen Park 1

10179 Berlin

Tel.: 030 45 30 69 650

E-Mail: info@bildungskampagne.org

Für den Inhalt dieser Publikation ist allein die Globale Bildungskampagne verantwortlich; die hier dargestellten Positionen geben nicht den Standpunkt von Engagement Global gGmbH und vom Bundesministerium für wirt-schaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung wieder.

Gefördert durch Engagement Global mit finanzieller Unterstützung des



Schüler*innen im Einsatz für das Recht auf Bildung!

Das war unsere Aktion in Berlin 2018



Die Mitglieder der Globalen Bildungskampagne in Deutschland:

